

Inka Bause: Warum sie den Plattenvertrag zum Schlager-Start ablehnte!

Inka Bause offenbart, warum sie einst einen lukrativen Plattenvertrag ablehnte und nicht „weiblicher DJ Ötzi“ sein wollte.

Inka Bause, die bekannte Moderatorin der RTL-Show „Bauer sucht Frau“, hat kürzlich in einem Interview enthüllt, dass sie vor vielen Jahren ein verlockendes Angebot für einen Plattenvertrag ausschlug. Diese Entscheidung könnte ihr musikalisches Schicksal maßgeblich beeinflusst haben, wäre es doch eine Chance gewesen, im Musikgeschäft Fuß zu fassen.

Die Show „Bauer sucht Frau“ feiert dieses Jahr ihr 20-jähriges Jubiläum, was Inka Bause dazu motivierte, einen neuen Song mit dem Titel „Herz im Stroh“ zu produzieren. Allerdings weiß kaum jemand, dass Bause in der Vergangenheit ein bedeutendes Angebot für einen Plattenvertrag hatte. In dem Interview erzählte sie, dass sie damals voller Vorfreude war, als der Chef der Plattenfirma seine visionären Pläne mit ihr teilte.

Eine unerwartete Rolle

Inka Bause erinnerte sich, wie sie in einem Dirndl vorgestellt werden sollte, während sie eine Mistgabel in der Hand hielt und als „weiblicher DJ Ötzi“ auftreten sollte. Diese Vorstellung gefiel ihr überhaupt nicht. Sie wollte nicht das Klischee eines Schlagerstars verkörpern. „Ich wusste, ich komme aus der Nummer nicht raus, wenn das ein Hit wird, und das ist halt nicht meine Musik“, äußerte sie die Bedenken, die sie in diesem

Moment hatte.

Die Angst, für immer mit einem bestimmten Image verbunden zu sein, und die Sorge, ihre künstlerische Integrität zu verlieren, bedeuteten letztendlich, dass sie das Angebot ablehnte. „Da hab ich schon ein bisschen gepumpt innerlich und musste dann leider sagen: Nein, das mache ich nicht“, so Bause weiter. Dies führte dazu, dass sie in den folgenden Jahren nicht mehr die Gelegenheit bekam, einen weiteren Vertrag zu unterschreiben, was sie sehr bedauerte. „Ich hab auch zu Hause gesessen und hab echt geheult, ich war sehr traurig“, gestand die Moderatorin.

Erfolgreiche Karriere in der Entertainment-Branche

Obwohl Inka Bause mit ihrer Entscheidung das Potenzial für eine große Musikkarriere aufgab, hat sie sich in der deutschen Unterhaltungsszene einen soliden Platz erarbeitet. Die Tatsache, dass sie unentbehrlich für „Bauer sucht Frau“ wurde, unterstreicht, wie sehr die Zuschauer ihre Präsenz schätzen. Sie ist nicht nur eine Moderatorin, die Landwirten bei der Suche nach der Liebe hilft, sondern auch eine Künstlerin mit einer eigenen Musikkarriere, die insgesamt neun Alben veröffentlicht hat und viele Auftritte hatte.

Trotz dieser Erfolge bleibt bei Bause die Frage, ob sie den richtigen Weg eingeschlagen hat. Ein Blick auf ihre musikalischen Bestrebungen zeigt, dass sie zwar im Schlagerbereich zu finden ist, jedoch nicht den gleichen Ruhm und die Erfolge erlangt hat, die sie sich wünschte. Ihre künstlerische Reise bleibt ein Thema von großem Interesse, während Fans der Show weiterhin auf Werke von ihr gespannt sind.

Die Geschichte von Inka Bause ist ein eindrucksvolles Beispiel dafür, wie Entscheidungen im Leben weitreichende Konsequenzen haben können. Ihre Abneigung gegen eine

bestimmte Rolle zeigt, wie wichtig es ist, der eigenen künstlerischen Identität treu zu bleiben, auch wenn die Verlockungen eines schnellen Erfolgs groß sind. Fans können sich nun auf ihren neuen Song freuen, der im Rahmen des Jubiläums von „Bauer sucht Frau“ veröffentlicht werden soll, und hoffen, dass sie sich in Zukunft vielleicht doch noch mehr als Künstlerin etablieren kann.

Für mehr Details zu Inka Bause und ihrer musikalischen Karriere, **siehe die aktuelle Berichterstattung auf www.az-online.de.**

Details

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at